|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.68 RRB 1944/1355 |
| Titel | Beamtenversicherungskasse (Hinterbliebenenrenten). |
| Datum | 15.06.1944 |
| P. | 542–543 |

[*p. 542*] Am 27. Mai 1944 ist Dr. Ernst Landolt, geboren 1895, von Kleinandelfingen, Statthalter des Bezirkes Andelfingen, gestorben. Laut Auszug aus dem Familienregister der Gemeinde Kleinandelfingen, Band IV, Blatt 150, hinterläßt er eine Witwe, geboren 1912, sowie zwei minderjährige Kinder, Verena Elisabeth, geboren am 17. Juni 1939, und Ernst Ulrich, geboren am 17. Juni 1941, die gemäß §§ 11 und 12 des Beamtenversicherungsgesetzes vom 12. September 1926 Anspruch auf Ausrichtung der statutarischen Hinterbliebenenrenten besitzen.

Das für die Berechnung der Versicherungsleistungen maßgebliche Eintrittsdatum des Dr. Ernst Landolt in den Staatsdienst ist durch Verfügung der Finanzdirektion vom 7. Juni 1927 auf den 10. September 1923 festgesetzt worden. Die an- // [*p. 543*]

rechenbare Dienstzeit beträgt demnach 20 Jahre. Die versicherte Besoldung beläuft sich auf Fr. 9840. Nach Maßgabe der §§ 29, 33 und 38 der Statuten der Versicherungskasse vom 20. Dezember 1926 ergibt sich für die Witwe eine jährliche Rente in der Höhe von Fr. 2214 und für die minderjährigen Kinder bis zu deren vollendetem 18. Altersjahr jährliche Waisenrenten im Betrage von je Fr. 553.80.

Die Auszahlung der Renten beginnt gemäß §§ 6 und 29 des Beamtenversicherungsgesetzes mit Ablauf des dem Todesmonate folgenden Monats, somit ab 1. Juli 1944.

Auf Antrag der Finanzdirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. Den Hinterbliebenen des am 27. Mai 1944 verstorbenen Dr. Ernst Landolt, geboren 1895, von Kleinandelfingen, gewesenen Statthalters des Bezirkes Andelfingen, werden in Anwendung der §§ 11 und 12 des Beamtenversicherungsgesetzes und der §§ 29, 33 und 38 der zugehörigen Statuten mit Wirkung ab 1. Juli 1944 folgende Renten ausgesetzt:

a) Der Witwe Elisabetha Landolt-Straßer, geboren 1912, eine jährliche Witwenrente in der Höhe von Fr. 2214;

b) den minderjährigen Kindern, Verena Elisabeth, geboren am 17. Juni 1939, und Ernst Ulrich, geboren am 17. Juni 1941, bis zum vollendeten 18. Altersjahre, somit bis Ende Juni 1957, beziehungsweise Ende Juni 1959, jährliche Waisenrenten in der Höhe von je Fr. 553.80.

Die Renten sind in monatlichen Raten von Fr. 184.50 für die Witwe und je Fr. 46.15 für die Waisen, jeweilen am Ende eines Monats, erstmals Ende Juli 1944, zahlbar.

II. Mitteilung an Frau Witwe Elisabetha Landolt-Straßer, Kleinandelfingen, das Waisenamt Kleinandelfingen, das Statthalteramt des Bezirkes Andelfingen, sowie an die Direktionen der Polizei und der Finanzen.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/11.08.2017*]